Stiftung
Alters- und Pflegeheime
Binningen

Jahresbericht 2020

Vorwort des Stiftungsratspräsidenten

Liebe Leserinnen und Leser

Die Stiftung Alters- und Pflegeheime Binningen mit den beiden Häusern Langmatten und Schlossacker legt einen befriedigenden Jahresabschluss vor. Rein aus dem erzielten Ertrag verglichen mit den getätigten Ausgaben unter Einschluss der budgetierten Abschreibungen und Rückstellungen ergibt sich ein Betriebsüberschuss von CHF 1.3 Mio. Wir weisen einen kleinen Gewinn von CHF 160'000 aus und konnten Rückstellungen von CHF 600'000 für Liegenschaftssanierungen und von CHF 700'000 für Ertragsausfälle aus Belegungsschwankungen tätigen. Wie andere Heime auch merken wir schon zu Beginn von 2021, dass es auch für uns eine Art «Long Covid» gibt: wir haben eine Anzahl freie Betten. Die älteren Menschen verändern ihre Lebenssituation noch viel weniger gern als in «normalen» Zeiten. Keiner geht gern ins Heim, aber fast alle sind später gern da.

Die Stiftung steht in nächster Zeit vor grossen wirtschaftlichen Herausforderungen. Der Tarif gerät unter politischen Druck und die Gebäudelasten sind beträchtlich, unter anderem weil in den letzten Jahren wenige Abschreibungen vorgenommen werden konnten. Am Haus Langmatten ist die Fassade teilweise zu sanieren. Herausforderungen stellen sich auch im Betrieb: Es ist ein sehr sorgfältiger Umgang mit den Mitarbeitenden, insbesondere mit dem immer knapper werdenden Fachpersonal, gefordert.

Aus dem Stiftungsrat zurückgetreten sind per Ende 2020 altershalber der bisherige Präsident Imre Emmerth sowie Rolf Roth. Wir danken ihnen beiden auch an dieser Stelle herzlich für ihr grosses Engagement. Neu im Stiftungsrat sind Stephan Auer mit Schwerpunkt Finanzen und Daniel Bollinger als Präsident. In der Heimleitung folgt Nadine Brunner auf Interimsgeschäftsführer Heiko Tscheulin. Sie stammt aus Muttenz und hat zuletzt ein Pflege- und Rehaheim der Insel Gruppe geleitet. Ihre Funktion in Binningen hat sie am 22.03.2021 angetreten.

Es ist uns ein Anliegen, in diesem Jahresbericht das Thema aufzunehmen, das 2020 nicht nur die Pflegeheime, sondern unsere gesamte Gesellschaft in Atem gehalten hat: Covid. Wir wünschen Ihnen allen ein gutes 2021! Ich hoffe, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner bei uns eine sinnerfüllte Zeit erleben und es uns gelingt, ihre Familien teilhaben zu lassen.

Daniel Bollinger,
Stiftungsratspräsident

Binningen, Mai 2021

Thema

Ein Jahr mit Corona

Wir sind nun alle seit gut einem Jahr von Covid geprägt. Bis Mitte Februar 2020 berührte das Thema die wenigsten. Als wir in den letzten Februartagen hörten, der Engadiner Skimarathon sei abgesagt, dämmerte den meisten, dass es keine Fasnacht geben werde – und dann gab es auch keine Fasnacht 2021 … Dazwischen liegt ein schwieriges Jahr.

Im Coronajahr schafften es die Pflegeheime zu mehr Beachtung denn je, aber nicht in der Art, wie sie es sich gewünscht hätten. Sie wurden von der Presse teilweise zu Todesstätten hinaufstilisiert. In der Tat gab es in der Schweiz eine Anzahl Pflegeheime mit einer deutlichen Übersterblichkeit. Wenn die verletzlichsten Menschen zusammenleben und von Menschen gepflegt werden, die jeden Morgen aus einer Gesellschaft mit einer hohen Infektionsrate ins Haus kommen und am Abend wieder dorthin zurückkehren, ist es äusserst schwierig, die Infektion fernzuhalten.

In unseren beiden Binninger Heimen sind im vergangenen Jahr knapp 60 Bewohnerinnen und Bewohner verstorben. Wir denken mit liebevollen Erinnerungen an sie zurück. Rein zahlenmässig liegt diese Zahl leider im langjährigen Mittel. Neun der knapp 60 Bewohnerinnen oder Bewohner waren Covid-positiv getestet. Ob ihr Tod eine direkte Folge der Infektion war, wissen wir nicht.

Der Covid-Schutz war also mindestens bei uns ergebnismässig betrachtet erfolgreich. Er brachte jedoch für unsere Bewohnerinnen und Bewohner und ihre Bezugspersonen sehr zahlreiche Einschränkungen des täglichen Lebens mit sich. Nach anfänglicher Schockstarre öffneten sich denn auch, mehr als verständlich, im Lauf des vergangenen Jahres die Ventile vieler Angehörigen, die keinen oder nur sehr kontrollierten Zutritt zu den Bewohnerinnen und Bewohnern erhielten und nicht genau wussten, wie es ihnen ging. Dabei fiel auf, dass manchen Bewohnerinnen und Bewohnern das Besuchsverbot gar nicht so schwer fiel wie den Aussenstehenden. Sie hatten grosse Angst vor einer Infektion und wünschten sich die rigorosen Schutzmassnahmen, die den Heimen im übrigen vorgeschrieben waren, geradezu. Es war schön zu sehen, wie viele Bewohnerinnen und Bewohner und Pflegende in der Krise zusammenrückten.

Noch ist Covid nicht überstanden, noch sind Schutzmasken und einschränkende Regeln nicht weg, aber es besteht Anlass zur Hoffnung, dies insbesondere in den Pflegeheimen, die mit ihrer hohen Impfquote fast so etwas wie von einem «Unort» zu einem der sicheren Häfen geworden sind!

Die «Besucherbox» erlaubte es ab Mai 2020, dass Bewohnerinnen und Bewohner trotz der Pandemie ihre Angehörigen sehen konnten.

Erfolgsrechnung

	2020 CHF	2019 CHF
Betriebsertrag		
Pensions- und Pflegetaxen	21’248’827.65	20’720’555.60
Erträge aus medizinischen Nebenleistungen	15’288.40	12’672.65
Übrige Erträge aus Leistungen für Bewohner	67’222.35	58’847.35
Miet- und Kapitalzinserträge	277’344.37	279’559.82
Erträge Cafeteria / Kiosk	472’051.54	648’545.85
Erträge aus Leistungen an Personal / Dritte	183’916.10	176’330.59
Beiträge und Spenden	34’630.00	5’855.00
Total Ertrag	**22’299’280.41**	**21’902’366.86**
Aufwand		
Personalkosten	14’941’835.65	16’175’642.23
Medizinischer Bedarf	222’911.15	176’273.07
Lebensmittel und Getränke	1’149’372.75	1’228’342.10
Haushaltartikel	887’697.79	828’872.34
Unterhalt und Reparaturen	617’565.16	469’087.05
Aufwand für Anlagenutzung	1’075’774.40	984’259.30
Energie und Wasser	448’791.25	407’125.25
Finanzkosten	742’214.87	786’156.54
Büro und Verwaltung	680’989.65	633’879.19
Bewohnerbezogener Aufwand	56’767.59	98’870.33
Übriger Sachaufwand	174’888.10	241’462.37
Total Aufwand	**20’998’808.36**	**22’029’969.77**
Betriebserfolg	**1’300’472.05**	**-127’602.91**
Ausserordentlicher Ertrag	163’420.10	24’627.11
Ausserordentlicher Aufwand	-1’300’000.00	-32’400.00
Gesamterfolg	**163’892.15**	**-135’375.80**

Bilanz

AKTIVEN	2020 CHF	2019 CHF
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	963’205.46	131’926.46
Forderungen Bewohner	2’787’319.55	2’658’405.35
abzüglich Delkredere	- 200’000.00	- 200’000.00
Forderungen Dritte	0.00	17’996.10
Warenvorräte	1.00	1.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	0.00
Total Umlaufvermögen	**3’550’526.01**	**2’608’328.91**
Anlagevermögen		
Mobile Sachanlagen	1’774’904.75	1’933’937.20
Fahrzeuge	1.00	20’510.00
Gebäude inkl. laufende Investitionen	28’377’556.43	29’004’960.28
Total Anlagevermögen	**30’152’462.18**	**30’959’407.48**
Total AKTIVEN	**33’702’988.19**	**33’567’736.39**

PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Bankverbindlichkeiten	0.00	243’666.99
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	717’554.11	856’435.14
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	- 191’677.77	62’552.41
Unverzinsliche Depotgelder	1’261’700.00	1’121’150.00
Passive Rechnungsabgrenzung	437’206.85	535’462.15
Total kurzfristiges Fremdkapital	2’224’783.19	2’819’266.69
Langfristiges Fremkapital		
Hypotheken und Darlehen	29’159’280.15	29’893’437.00
Rückstellungen	300’000.00	300’000.00
Rückstellungen f. Sanierung Liegenschaften	600’000.00	
Rückstellungen f. Belegungsschwankungen	700’000.00	
Total langfristiges Fremdkapital	**30’759’280.15**	**30’193’437.00**
Total Fremdkapital	**32’984’063.34**	**33’012’703.69**
Stiftungskapital		
Stiftungskapital	400’000.00	400’000.00
Gewinnvortrag	155’032.70	290’408.50
Jahresgewinn	163’892.15	- 135’375.80
Total Stiftungskapital	**718’924.85**	**555’032.70**
Total PASSIVEN	**33’702’988.19**	**33’567’736.39**

Impressum
Redaktion: Daniel Bollinger
Gestaltung: vvh-basel.ch
Druck: buysite AG, Basel

Kontakt
Stiftung Alters- und Pflegeheime Binningen
Hohlegasse 8, 4102 Binningen
Tel. 061 425 20 20
info@aph-binningen.ch

www.aph-binningen.ch